

1. Landesklasse A , Bezirksliga A im Schach , 9. Runde am 03.04.2011

## Eiche beendet Spieljahr auf „Bronzeplatz“

(Bericht von Günter Schmidt)

In der 1. Landesklasse war die Erste der **Eiche** in der neunten und letzten Runde in Dresden zu Gast bei der zweiten Mannschaft vom SV Leuben. Die Gastgeber hatten offenbar Respekt vor unserem Team. Die abstiegsgefährdete Mannschaft bot an mehreren Brettern zeitig Remis an. Einige Ablehnungen brachten aber nicht den erhofften Erfolg für die Eiche bzw. erzwangen die Leubener in einem Fall ein Remis durch Dauerschach - und das in besserer Stellung - zum Glück für uns. In zwei weiteren Partien war uns Caissa ebenfalls hold, was die einzige Niederlage mehr als kompensierte und uns zum Mannschaftssieg verhalf. Dabei stach wieder unser „Edeljoker“ Thoralf Wecke mit einem vollen Punktgewinn. Er hat in seinen Einsätzen für Eiche I und II insgesamt das prozentual beste Ergebnis aller Eiche-Spieler in der Serie 2010/11 erreicht. Der schließlich von der Mannschaft belegte dritte Tabellenplatz sollte wohl alles in allem für das Spieljahr als zufrieden stellend betrachtet werden. Mannschaftsleiter Jörg Albert führte die „Truppe“ umsichtig und stellt schon Überlegungen für das Spieljahr 2011/12 an. Angestachelt vom Ehrgeiz der „jungen Wilden“ scheinen seine Gedanken über „Bronze“ hinaus zu gehen.



ML Jörg Albert hat Pläne – und das bereits für 2011/12

**Eiche II** spielte auswärts bei der SG CX Schwarzenberg-Raschau und war guten Mutes - trotz des Einsatzes von zwei Ersatzspielern. Da es aber am sechsten Platz in der Tabelle nicht mehr viel zu rütteln gab, hielt sich offenbar der Kampfgeist der Eiche-Spieler in Grenzen. Schnelle Remisen ermöglichten nicht mehr, die eine dann doch eintretende Niederlage auszugleichen. Der Verlust beider Mannschaftszähler musste so in der letzten Runde hingenommen werden. Wiederum erreichte Jörst Fontana ein Unentschieden und ist gemeinsam mit dem Eiche-Spitzenspieler Florian Fuchs einer der beiden „Unbesiegbaren“ im Punktspieljahr 2010/11.

In der Sommerzeit folgen nun etliche interessante Einzelturniere - sowie Mannschaftskämpfe im Schnell- und Blitzschach (siehe Terminplan). Auch die Spiele im Vereinspokal und die Finalrunde in der Vereinsmeisterschaft versprechen noch viel Spannung.